

Wippen treffen auf Wissen

Gießener Allgemeine

3.9.2016

Kleintierzüchter stellen Natur- und Lernerlebnis-Gefügelpark vor

Heuchelheim (vk). Im Rahmen einer Feierstunde weihte der Kleintierzüchterverein Heuchelheim auf seiner Vereinszuchtanlage »Am Hinkelsweg« im Beisein zahlreicher Gäste aus Kommunalpolitik, von Verbänden und Mitglieder seinen sogenannten Natur- und Lernerlebnis-Gefügelpark ein. Vorsitzender Jörg Christ brachte in seiner Ansprache die Idee den Besuchern nahe.

Ausgangspunkt war vor drei Jahren ein Projekt mit der Volksbank Heuchelheim. Bei einem gemeinsamen Einsatz wurden die Vorläufer mit Schautafeln ausgestattet. Im vergangenen Jahr bewarb sich der Kleintierzüchterverein dann erstmals bei der Volksbank Heuchelheim für ein Großprojekt im Wert von 10000 Euro. Der Ehrenvorsitzende schlug vor, etwas für den Nachwuchs zu machen. Jugendleiterin Sylvia Preußner entwarf ein pädagogisches Konzept, das überzeugte.

Die Wippen »Hahn« und »Hinkel«, die Nestschaukel, das Naturklangspiel und ein verbindender Barfußpfad rahmen das Spielhaus in Form eines Hühner- und Taubenhauses mit Kletternetz ein. Dazukommen die erklärenden Zeichnungen im Spielhaus und die großen Schautafeln am Wegesrand. Hinzukommt ein Gefügelkundebauwagen, der schon einige Informationen über die Geflügelzucht beinhaltet, aber auch noch einige anschauliche Exponate benötigt. Parallel dazu wird noch an einem anderem Projekt gearbeitet: In Zusammenarbeit mit der Le-

benshilfe Gießen entsteht auf dem Gelände ein großes Insektenhotel.

Heuchelheims Bürgermeister Lars Burkhard Steinz sagte, »das es sehr schön und besonders toll für die Kinder geworden ist«. Rainer Schäfer-Pröber, Vorstand der Volksbank Heuchelheim, ergänzte: »Wir unterstüt-

zen solche Projekte sehr gerne«. Überrascht zeigte Christiane Schnaubelt-Sachs, stellvertretende Landesjugend-Obfrau des Landesverbandes Hessen-Nassau. »Familien in der Stadt kennen so etwas gar nicht, immerhin kommen die Familien wieder auf regionale Produkte zurück«, sagte sie.



Die Erwachsenen posieren vor den neuen Geräten auf der Anlage der Kleintierzüchter, die Kinder nutzen sie bereits. (Foto: vk)